

Magerruckeln (?) beim M116

Post by "Volker450SL" of Jun 26th 2014, 11:03 am

Hallo Jörg,

das Einstellen des DKS ist sicherlich eine wichtige Maßnahme. Verwirrt bin ich nur, dass damit ein Ruckeln über praktisch den gesamten Fahrbereich weg sein soll. Da müsste ja der DKS vorher kontinuierlich immer wieder mal den Leerlaufschalter eingelegt haben. Öffne mal Deinen DKS und schau Dir die Kontakte auf der Leiterbahn und auch die beiden Schleppkontakte oben an. Oder musstest Du den DKS sehr weit (mehr als 1 Strich) verdrehen?

Die Schubabschaltung schaltet bei warmem Motor die Einspitzventile oberhalb etwa 1300/min aus und sie dann bei 850/min wieder ein. Das kann ein leichtes Ruckeln beim Wiedereinschalten geben, wenn die Leistung wieder einsetzt.

Das mit den 10 Beschleunigungsimpulsen zu messen, ist ein Geduldsspiel. Man muss dazu das Gaspedal ultra langsam durchtreten. Beim Loslassen dürfen übrigens keine Impulse kommen, denn da muss der Schleppkontakt das verhindern. Oftmals ist die Spur des Abnehmers der Beschleunigungskontakte schon in die Platine eingefräst. Dann muss man eine andere Bahn wählen oder den DKS ersetzen.